

Porsche SE: 980 Millionen Euro Konzernergebnis nach Steuern im ersten Halbjahr 2016

Nettoliquidität von 1,32 Milliarden Euro / Prognose für das Geschäftsjahr 2016 unverändert

Stuttgart, 1. August 2016. Die Porsche Automobil Holding SE, Stuttgart ("Porsche SE"), weist für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2016 (1. Januar bis 30. Juni 2016) ein Konzernergebnis nach Steuern in Höhe von 980 Millionen Euro (1. Halbjahr 2015: 1,65 Milliarden Euro) aus. Maßgeblich beeinflusst war dieses vom Ergebnis aus at Equity bewerteten Anteilen an der Volkswagen AG, Wolfsburg, in Höhe von 1,01 Milliarden Euro (1. Halbjahr 2015: 1,70 Milliarden Euro).

Zum 30. Juni 2016 belief sich die Nettoliquidität des Porsche SE Konzerns auf 1,32 Milliarden Euro nach 1,70 Milliarden Euro zum 31. Dezember 2015. Dieser Rückgang resultiert insbesondere aus der Dividendenzahlung an die Aktionäre der Porsche SE in Höhe von 308 Millionen Euro, der im Berichtszeitraum Einnahmen aus der Dividendenzahlung der Volkswagen AG von 17 Millionen Euro gegenüberstanden.

Das Eigenkapital des Porsche SE Konzerns verminderte sich zum 30. Juni 2016 trotz des positiven Konzernergebnisses nach Steuern insbesondere aufgrund von direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträgen sowie Dividendenzahlungen auf insgesamt 26,76 Milliarden Euro (31. Dezember 2015: 27,09 Milliarden Euro). Die Eigenkapitalquote der Porsche SE erhöhte sich im Vergleich zum Ende des Geschäftsjahres 2015 von 98,1 Prozent auf 98,3 Prozent.

PORSCHE SE

Basierend auf ihrer derzeitigen Konzernstruktur geht die Porsche SE - insbesondere aufgrund der Erwartungen des Volkswagen Konzerns zu seiner künftigen Entwicklung und der bestehenden Unsicherheiten in Bezug auf mögliche Sondereffekte in Zusammenhang mit der Dieseldematik - für das Geschäftsjahr 2016 weiterhin von einem positiven Konzernergebnis nach Steuern zwischen 1,4 Milliarden Euro und 2,4 Milliarden Euro aus. Aufgrund dieser Einschränkungen unterliegt die Prognose der Porsche SE nach wie vor zwangsläufig Einschätzungsrisiken. Zudem strebt die Porsche SE unverändert eine positive Nettoliquidität an, die sich zum 31. Dezember 2016 ohne Berücksichtigung künftiger Investitionen voraussichtlich zwischen 1,0 Milliarden Euro und 1,5 Milliarden Euro bewegen wird.

Den Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2016 der Porsche Automobil Holding SE finden Sie unter: <http://www.porsche-se.com/halbjahresbericht>

Kontakt

Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 911 – 11021